

Aufgabenbeschreibung des 2. Vorsitzenden

Die Aufgaben des 2. Vorsitzenden

Der 2. Vorsitzende vertritt den 1. Vorsitzenden in allen Belangen, wenn und soweit der 1. Vorsitzende zeitlich verhindert ist. Der 2. Vorsitzende hat in diesem Fall dieselben Rechte und Pflichten wie der 1. Vorsitzende. Dies gilt solange der 1. Vorsitzende im Amt ist. Insbesondere übernimmt der 2. Vorsitzenden die Repräsentation des Vereins nach innen und außen.

Im Einzelnen übernimmt der 2. Vorsitzende folgende Aufgaben:

1. Strategie- und Angebotskonzepte für die Weiterentwicklung des Vereins (kurz-, mittel-, langfristig) in Zusammenarbeit mit den anderen Vorstandsmitgliedern
2. Koordination der Vereinsaufgaben
3. Mitwirkung bei und Überwachung der laufenden Finanzplanung in Zusammenarbeit mit dem Schatzmeister/Vereinskassierer
4. Bearbeitung von Schadensfällen im Verein
5. jährliche Überprüfung, ob Ehrungen anstehen; Vorlage an den Gesamtvorstand, Beantragung der Ehrungen bei den zuständigen Stellen
6. Vertretung des Vorstandes bei Veranstaltungen der Abteilungen
7. Abstimmung zwischen den Abteilungen in organisatorischen Belangen
8. Gesamtverantwortung für Veranstaltungen des Gesamtvereins
9. Vorbereitung und Überwachung der Umsetzung von Beschlüssen des Vorstandes (in Abstimmung mit dem 1. Vorsitzenden)

Anforderung:
Vorlage eines aktuellen polizeilichen. Führungszeugnisses

Eigeninitiative bei den zu erfüllenden Aufgaben

Teilnahme an Schulungsmaßnahmen

Anerkennung der Datenschutz- u. Schweigepflichterklärung.